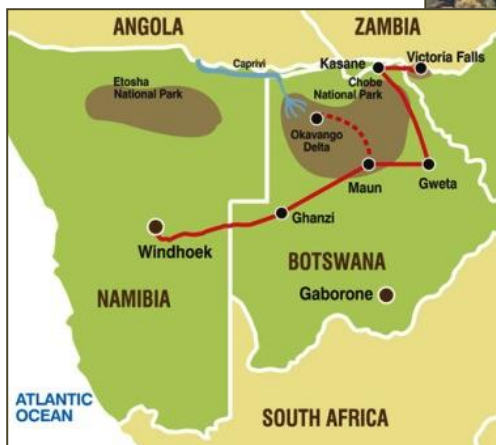


Geführte Camping Tour – z.T. mit
deutschsprachiger Reiseleitung

8 Tage/7 Nächte “Okavango Delta, Chobe & Vic Falls”



*Unvergessliche Tierbeobachtungen im größten
Binnendelta der Erde, Erkundung des traumhaften
Chobe National Parks im Norden Botswanas und
die tosenden Wassermassen der Viktoriafälle -
herzlich Willkommen im Vierländereck Afrikas!*

TOURÜBERSICHT:

Die 8-tägige Campingtour „Okavango Delta, Chobe & Vic Falls“ ist eine sehr gute Möglichkeit einige der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten des südlichen Afrikas zu besuchen: das Okavango Delta in Botswana und die Victoria Fälle in Simbabwe. Zudem können Sie unter anderem im Chobe Nationalpark außergewöhnliche Tierbeobachtungen machen. Die Tour endet offiziell in Victoria Falls, allerdings ist es gegen Aufpreis auch möglich, einen 2-tägigen Transfer nach Johannesburg in Anspruch zu nehmen.

Diese Tour wird mit englischsprachiger Reiseleitung und an vielen Terminen mit deutschsprachigem Übersetzer durchgeführt. Während der Tour wird in Zelten bzw. Backpacker-Unterkünften übernachtet. Erkunden Sie Südafrika im hervorragend ausgestatteten Safari-Truck, der perfekt für Tier- und Landschaftsbeobachtungen geeignet ist. *Diese Tour wird auch in umgekehrter Richtung durchgeführt.*

TOUR INFO:

Art:	geführte Camping Tour ab Windhoek bis Victoria Falls
Sprache:	englisch <u>und deutsch</u> (bestimmte Termine)
Dauer:	8 Tage / 7 Nächte
Beginn:	siehe Abfahrtstermine
Teilnehmer:	mind. 4, max. 24
Preis:	ab 699,- EUR p.P. im DZ

HIGHLIGHTS:

- Landeshauptstadt Windhoek
- 3-tägige optionale Exkursion ins Okavango Delta mit diversen Ausflügen
- Tierbeobachtungen im Chobe N.P.
- Besuch der Victoria Fälle

LEISTUNGEN:

Im Reisepreis inklusive:

- 7 Übernachtungen im Zelt sowie Backpacker-Unterkünften
- 7 x Frühstück, 7 x Mittagessen, 6 x Abendessen
- Alle Mahlzeiten wie im Reiseverlauf angegeben (alle Mahlzeiten werden vom Guide am Truck zubereitet, es sei denn es ist anders angegeben)
- Tee/Kaffee zum Frühstück
- Campingausrüstung (Schlafsack und Handtuch bitte selbst mitbringen)
- Fahrt im Safari-Fahrzeug
- Eintrittsgebühren in die Nationalparks
- Campinggebühren
- Englischsprachige Reiseleitung, viele Termine mit deutschsprachigem Übersetzer
- Ausführliche Reiseinformationen vor Abreise

Nicht im Preis inklusive:

- Langstreckenflüge (passende Flüge bieten wir Ihnen gerne an), Flughafentransfers, Zusatzübernachtungen (bieten wir gerne mit an)
- Reiseversicherungen, Visagebühren
- Schlafsack, Handtücher
- Optionale Aktivitäten, Trinkgelder, persönliche Ausgaben
- Softdrinks, alkoholische Getränke

Reisepreis:	2017	Einzelzimmer-zuschlag	2018	Einzelzimmer-zuschlag
Pro Person im Doppelzimmer	699,- EUR	47,- EUR	780,- EUR	45,- EUR
Aktivitäten-Paket	499,- EUR		499,- EUR	

Ein AKTIVITÄTEN – PAKET kann hinzu gebucht werden und enthält folgende Leistungen:

- 3 tägige Fahrt ins Okavango Delta mit 2 Übernachtungen und vielen Aktivitäten
- Pirschfahrt Chobe National Park
- Bootsfahrt im Chobe Nationalpark
- Eintritt in den Victoria Falls Nationalpark

Gesamtpreis Aktivitäten-Paket: 499,- EUR

Möchten Sie die Reise komplett mit allen in der Beschreibung angebotenen Aktivitäten buchen, so kostet sie pro Person:

2017: 1.198,- Euro (699,- Euro Basispreis plus 499,- Euro Aktivitäten-Paket)

2018: 1.278,- Euro (780,- Euro Basispreis plus 499,- Euro Aktivitäten-Paket)

TOUR DETAILS:

ACHTUNG: Der im Folgenden beschriebene Reiseverlauf ist inklusive der Aktivitäten des Aktivitäten Pakets!

Tag 1: Windhoek – Ghanzi/Botswana

07.00 Uhr morgens –Heja Game Lodge <http://www.hejalodge.com>

Unser Ziel für den heutigen Tag ist Ghanzi. Nachdem wir unser Camp erreicht haben, treffen wir am Abend hier auf die einheimischen Bushmänner (San), die uns einige ihrer traditionellen Tänze vorführen werden. *Optionale Aktivitäten: Pirschfahrt und Bushmen Spaziergang*



Unterkunft: Camp: Ghanzi Trail Blazers <http://ghanzitrailblazers.wheretostay.na/>
Route: Windhoek nach Ghanzi ±520 km
Inkludierte Aktivitäten: traditionelle Buschmann Tänze

Grenzübergänge:

Namibia: Buitepos, Tel: +264 (0) 62 560 405, Öffnungszeiten: 07:00-22:00

Botswana: Mamanu, Tel.: +267 (0) 659 2013 (2064), Öffnungszeiten: 07:00-24:00

Botswana

Unabhängig seit 1966, wurden drei der reichsten Diamantenminen der Welt in Botswana gefunden. Dies machte Botswana zu einer sehr wohlhabenden Nation mit guten Zukunftsperspektiven. Heute, 40 Jahre später, gilt Botswana als ein erfolgreiches Beispiel Afrikas. Politisch stabil, mit der Voraussicht in Aus-/Weiterbildung, Gesundheitswesen und hohe ökonomische Standards zu investieren und fehlender Rassismus haben dazu geführt, dass Botswana das wirtschaftlich erfolgreichste Land Afrikas, unterhalb der Sahara, ist. Die Regierung hat eine Strategie entwickelt: hohes Einkommen - geringer Tourismuseinfluss. Botswana hält die Touristenzahlen gering, indem es höhere Preise als seine Nachbarländer verlangt und damit dem Billigtourismus trotzt.

Bushmen (San) Volk



Die San, besser bekannt als "Buschmen", sind die Einheimischen Botswanas und Namibias. Sie leben dort seit mehr als 30.000 Jahren. Es ist eine unglaubliche Erfahrung, ein Verständnis davon zu bekommen wie das Leben in Afrika vor vielen Jahren aussah und die Menschen unter den afrikanischen Wüstenbedingungen überlebten. Man sagt, dass das Wort San übersetzt "wilde Menschen, die keine Landwirtschaft betreiben können" bedeutet. Jedoch besteht historisch keine einheitliche Bezeichnung für dieses Volk. Heute bezeichnen sie sich selbst Ncoakhoe, "rote Menschen", aber es scheint, der Name San ist haften geblieben.

Die San waren Nomaden, Jäger und Sammler, die auf der ständigen Suche nach Nahrung und Wasser waren. Es wird geschätzt, dass 55.000 San übrig geblieben sind, wovon 60% in Botswana leben. Viele Beispiele ihrer Höhlenmalerei lassen sich in dieser Umgebung finden. Traurigerweise ist ihre Existenz heutzutage, den Ureinwohnern Australiens ähnlich, vom Alkohol geprägt.

Man spürt einen deutlichen Unterschied zwischen Botswana und Namibia; bezüglich der Menschen und der Viehhaltung. Nachdem wir die Grenze überquert haben sehen wir Dörfer, Rinder, Esel und Schafe entlang der Straßen. Manchmal ruhen Esel und Kühe auf der Straße und es hilft nicht einmal ein Hupen, um sie zu vertreiben.

Tag 2: Ghanzi – Maun

Am heutigen Morgen haben Sie die Gelegenheit an einer optionalen Wanderung mit den San/Bushleuten teilzunehmen, bei der Sie viel über die Lebensgewohnheiten dieser Menschen lernen werden. Gegen Mittag brechen wir nach Maun auf, wo Sie am Nachmittag die einzigartige Gelegenheit haben, an einem optionalen Rundflug über das Okavango Delta teilzunehmen (wetterabhängig).

Am Abende bereiten wir uns auf unser bevorstehendes Abenteuer vor. Wenn Sie den 3-tägigen Ausflug ins Okavango Delta gebucht haben (Aktivitäten Paket), packen Sie eine kleine Tasche für die folgenden beiden Tage. Sollten Sie nicht an dem Ausflug ins Delta teilnehmen, bleiben Sie die kommenden Tage im Basiccamp in Etsha.

Optionale Aktivitäten: Wanderung mit des Bushleuten/San, Rundflug über das Okavango Delta

Unterkunft: Camp: Swamp Stop <http://www.swampstop.co.bw>
Route: Ghanzi nach Maun ±300 km

Tag 3/4: Maun - Etsha – Okavango Delta

TAG 3/4: Ausflug ins Okavango Delta (Aktivitäten Paket)

Wir brechen früh auf und fahren nach Etsha am Rande des Okavango Deltas. Per Boot und Fahrzeug werden wir von Etsha aus abgeholt und ins Delta gebracht.

Wir übernachten die folgenden beiden Nächte im Okavango Delta und unternehmen diverse Ausflüge mit dem Boot und zu Fuß um das Delta zu erkunden.

Tag 3

Unterkunft: Camp: Nguma Island Lodge (Okavango Delta Excursion)

Route: Etsha – Okavango Delta

Aktivitäten Paket: Aktivitäten im Okavango Delta (Bootsfahrten, Wanderungen etc.)



TAG 4

Unterkunft: Camp: Nguma Island Lodge (Okavango Delta Excursion)

Aktivitäten Paket: Aktivitäten im Okavango Delta (Bootsfahrten, Wanderungen etc.)

Okavango Delta



Das Okavango Delta ist eines der größten, im Binnenland befindlichen, Wassersysteme der Welt. Seine Oberläufe beginnen in Angolas westlichen Highlands. Es gibt zahlreiche sich anschließende Zuflüsse, die den Cubango River bilden, der dann durch Namibia fließt (Kavango genannt), um schließlich Botswana zu erreichen, wo er dann Okavango genannt wird. Vor Millionen von Jahren mündete der Okavango River, in einen großen Binnensee, welcher Lake Makgadikgadi (jetzt Makgadikgadi Becken) genannt wurde. Tektonische Aktivität und Faltung unterbrachen den Lauf des Flusses, was dazu führte, das zu unterstützen und zu bilden, was jetzt das Okavango Delta ist. Dies hat ein einzigartiges System von Wasserstraßen geschaffen, das eine große Vielfalt an Tieren und Pflanzen beheimatet und ohne Wasser nie entstanden wäre.

Die Überschwemmungen des Deltas werden von den Regenfällen in Angola verursacht, die im Oktober anfangen und im April beendet sind. Die Fluten überqueren die Grenze zwischen Botswana und Namibia nur im Dezember und erreichen das unterste Ende des Deltas (Maun) nur im Juli. Es dauert fast neun Monate bis das Wasser irgendwann von der Quelle ausgehend das unterste Ende des Deltas erreicht hat. Dieses langsame Fortschreiten der Wassermengen wird durch die mangelnde Neigung, die weniger als 60 Meter über eine Entfernung von 450 Kilometern beträgt, verursacht. Die mit Wasser gefüllten Sackgassen des Deltas in der Kalahari befinden sich über dem Botetle Fluss, wo mehr als 95 Prozent des Wassers schließlich verdunsten.

Während der Überschwemmungen in der Hochsaison kann sich das Gebiet des Deltas bis zu mehr als 16.000 Quadratkilometern ausbreiten und schließlich zu einer Größe von weniger als 9.000 Quadratkilometern zurückweichen. Im Delta findet man eine große Anzahl an Tierarten, die sonst eher selten vorkommen, wie zum Beispiel Krokodile, Elefanten, wilde Hunde, Büffel, Kraniche, wie auch viele andere Säugetiere und Vogelarten. Die beste Zeit, um Tiere im Delta beobachten zu können liegt zwischen Mai und Oktober, wenn sich die Tiere entlang der überfluteten Gebiete aufhalten und die Vegetation vertrocknet ist. Ausgezeichnet, um die Vogel- und Pflanzenwelt zu entdecken, ist die Zeit zwischen November und April. Wenn das Wasser das Delta erreicht, kehren die Wildtiere in die Region zurück. Die Gebiete, die das Delta umgeben, trocknen aus (die Regenfälle in Botswana treten ungefähr zeitgleich mit den Regenfällen in Angola auf).

Tag 5: Caprivi Region / Namibia



Wir verlassen das Okavango Delta und machen uns auf den Weg in Richtung Norden, zurück nach Namibia. Unsere Reise führt uns durch die Caprivi Region welche sich im äußersten Nordosten Namibias befindet. Wir durchqueren mehrere Nationalparks und übernachten unweit der Grenze zu Botswana.

Unterkunft: Camp: Rainbow River Lodge <http://rainbowriverlodgenamibia.com/> oder Camp Chobe www.campchobe.com

Route: Okavango Delta – Caprivi Streifen

Tag 6: Chobe National Park / Botswana

Wir verlassen den Caprivi Streifen Namibias und machen uns auf den Weg nach Kasane. Wir erreichen Kasane und unternehmen eine Pirschfahrt im offenen Allradfahrzeug durch den spektakulären Chobe Park (Aktivitäten Paket). Am späten Nachmittag unternehmen wir zudem eine Safari per Boot auf dem Chobe Fluss (Aktivitäten Paket). Die Pirschfahrt auf dem Fluss bietet ausgezeichnete Fotomotive und sie kommen den Wildtieren so nah, dass Sie nicht einmal ein Fernglas brauchen. Die Bootsfahrt auf dem Chobe Fluss ist sicherlich ein absolutes Highlight der Reise!



Unterkunft: Camp: Thebe River Lodge <http://theberiversafaris.com>
Route: Caprivi Streifen nach Kasane
Aktivitäten Paket: Pirschfahrt im Allradfahrzeug und Sonnenuntergangs Bootsfahrt im Chobe Nationalpark

Chobe Nationalpark

Der Chobe Nationalpark, der der zweitgrößte Nationalpark in Botswana ist und 10.566 Quadratkilometer bedeckt, verfügt über eine der größten Wildtier-Konzentrationen des afrikanischen Kontinents. Seine reiche und artenreiche Tierwelt sowie die unberührte afrikanische Natur machen die Einzigartigkeit dieses Gebietes aus und sorgen dafür, dass eine Pirschfahrt im Chobe Park zu den besten Safari-Möglichkeiten Afrikas zählt.

Der Park wird in vier ausgesprochen verschiedene Ökosysteme eingeteilt: Serondela mit seiner üppigen Grasflächen und dichten Wäldern im Gebiet des Chobe Flusses im äußersten Nordosten; der Savuti Sumpf im Westen ungefähr fünfzig Kilometer nördlich vom Mababe Tor; die Linyanti Sümpfe im Nordwesten und das heiße, trockene Hinterland dazwischen.

Die ursprünglichen Einwohner dessen, was heute der Chobe Park ist, waren die „San“, die sonst in Botswana als Basarwa bekannt sind. Sie waren Jäger und Sammler, die von einem Gebiet zum nächsten zogen, immer auf der Suche nach Wasser, wilden Früchten und wilden Tieren. Als das Land gegen Ende letzten Jahrhunderts und Anfang dieses Jahrhunderts in verschiedene Landbesitz-Systeme geteilt wurde, wurde der größere Teil des Gebiets, das jetzt der Nationalpark ist, als Land der Krone klassifiziert. 1931 kam zum ersten Mal die Idee auf, einen Nationalpark in diesem Gebiet zu schaffen, um die Tierwelt vor dem Aussterben zu schützen und Besucher anzuziehen. 1932 wurde in einem Gebiet von ca. 24.000 Quadratkilometern im Chobe Bezirk ein Jagdverbot erteilt. Ein Jahr später wurde der geschützte Bereich auf 31.600 Quadratkilometer erweitert. Jedoch hat eine schwere Tsetsefliegen-Plage diese Idee im Jahre 1943 scheitern lassen. 1957 wurde die Idee von einem Nationalpark wieder ins Leben gerufen, als ein Gebiet von ungefähr 21.000 Quadratkilometern als ein Wildtierreservat vorgeschlagen wurde. Schließlich wurde 1960 ein kleineres Gebiet als Chobe Wildtierreservat bekannt gegeben. Später, im Jahre 1967, wurde das Reservat zum ersten Nationalpark Botswanas. Viele Menschen ließen sich aufgrund der Holzindustrie in Serondela nieder. Diese Ansiedlungen wurden nach und nach verlagert, so dass der Chobe Nationalpark seit 1975 wieder frei von Industrie ist. Im Jahr 1980 und erneut 1987 wurden die Grenzen des Parks auf seine aktuelle Größe von 11.000 Quadratkilometern erweitert

Eine Besonderheit des Chobe Nationalparks ist seine Elefantenpopulation. Im Chobe Park befindet sich die wahrscheinlich größte auf Dauer überlebende Elefantenpopulation der Welt. Diese Population bewohnt den größten Teil des nördlichen Botswanas plus das nordwestliche Simbabwe. Botswanas Elefantenpopulation wird zurzeit auf ca. 120.000 geschätzt. Diese Elefantenpopulation hat sich stetig entwickelt, angefangen mit einigen tausend Tieren Anfang der 1900er Jahre und solchen, die der massiven ungesetzlichen Wilderei in den 70er und 80er Jahren entkommen konnten. Der Chobe Elefant migriert und legt Saisonbewegungen von bis zu 200 Kilometern zurück.

Das Tierleben des Parks ist sehr artenreich, besonders in den trockenen Wintermonaten, wenn sich große Herden von Elefanten, Zebras und Büffeln am Fluss versammeln, gemeinsam mit Giraffen, Impalas und Antilopen. Das Vogelleben ist vielseitig, wenn auch nicht in seiner Anzahl überragend. Wasservögel, wie Pelikane kommen häufig vor. Bereits Ex US-Präsident Bill Clinton und Nelson Mandela haben diesen Park besucht und Elizabeth Taylor feierte eine ihrer Hochzeiten in der Chobe Lodge.

Tag 7: Chobe Nationalpark – Viktoria Fälle/Zimbabwe

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg nach Zimbabwe. In Victoria Falls angekommen, werden uns alle hier angebotenen optionalen Aktivitäten vorgestellt, die Sie hier auch direkt buchen können. Danach begeben wir uns endlich zu den spektakulären Viktoria Fällen, wo wir das gewaltige Rauschen des Zambezi Flusses erleben dürfen (Aktivitäten Paket). Ein optionales Abendessen ist eine gute Gelegenheit, unsere Tour mit den neuen Freunden enden zu lassen.

Optionale Aktivitäten: Wildwasser Rafting, Bungee Jumping, Löwen oder Elefanten Exkursion, auswärtiges Abendessen und vieles mehr.

Unterkunft: Rainbow Hotel Victoria Falls <http://www.victoria-falls-rainbow-hotel.com/>
Ausstattung: Zimmer mit Bad, warme Duschen, Klimaanlage, TV, Safe, Balkon, Restaurant, Bar, Swimmingpool, Internet
Route: Kasane nach Vic Falls ±100 km
Aktivitäten Paket: Eintritt zum Victoria Falls Nationalpark

Grenzübergänge:

Botswana: Kazangula Road, +267 21 50320, Öffnungszeiten : 06h00-20h00

Zimbabwe: Kazangula Road, +267 21 50320, Öffnungszeiten: 06h00-18h00



Sobald wir die Grenze nach Zimbabwe überquert haben, ist es nur noch ein kurzes Stück bis nach Victoria Falls. Bei unserer Ankunft erhalten wir ein Briefing über die zahlreichen hier angebotenen optionalen Aktivitäten. Sie haben die Gelegenheit hier den Rest des Tages und den folgenden Tag zu planen und ihre Aktivitäten zu buchen. Ihre Guides helfen Ihnen gern, bei der Auswahl und Buchung der Aktivitäten. Denken Sie bitte daran, dass Sie in Zimbabwe nur selten Kreditkarten verwenden können. Bringen Sie daher bitte genügend Bargeld mit (US\$).

Die Viktoria Fälle

Von den Einheimischen werden die Viktoria Fälle „Mosi-oa-Tunya“ genannt. Der erste Europäer, der die Viktoriafälle entdeckte, war der schottische Missionar und Afrikareisende Dr. David Livingstone, der auch den Namen zu Ehren der

Königin „Victoria“ auswählte.

Die Viktoria Fälle sind nicht die höchsten Wasserfälle auf der Welt, aber sie erstrecken sich über eine Breite von 1708 m und einer Höhe von 108 m. Damit bilden die Viktoria Fälle den breitesten, einheitlich herabstürzenden Wasserfall der Erde. Die Viktoria Fälle sind eine der Hauptattraktionen Afrikas und gehören dem UNESCO Weltkulturerbe an. Ein Teil der Fälle gehört zu Sambia, der andere zu Simbabwe und jedes Land hat einen Nationalpark, welches das Gebiet schützt.

In der Jahreszeit der Überschwemmungen - von März bis Juni - führt der Fluss außerordentlich viel Wasser. Aber nur eine geringe Anzahl von Stromschnellen gelangen in das Tal, die kleinen Gonye-Wasserfälle jedoch verleihen ihm den Anschein der Geschwindigkeit. Entlang der vollen Breite des Flusses stürzt sich der Fluss in eine tiefe Schlucht, die nur ca. 200 m breit ist. Der Wasserfall ist 1708 Meter breit und es fließen 700.000 Kubikmeter Wasser pro Minute hinunter.

Es ist bis heute ungeklärt, welchen Ursprung die Viktoria Fälle haben. Das in Ost-West- und in Nord-Süd-Richtung verlaufende Kluftsystem, das mit weicherem Material aus Sandstein unterschiedlicher Widerstandsfähigkeit gefüllt ist, verursacht eine fortlaufende Wanderung der Fälle in nördliche Richtung. Während der letzten halben Millionen Jahre hat es die weiche Erde weggefressen und eine "zickzack"-förmige Schlucht von 100km Länge gebildet. Die Wasserfälle werden in den Devil's Cataract (27 m breit und 60 m hoch), die Hauptwasserfälle, die durch einen vorspringenden Felsen unterbrochen werden (524 m + 297 m breit und 83 m hoch) und den östlichen Cataract, welcher 304m breit und 96m hoch ist, unterteilt.

Tag 8: Viktoria Fälle

Die Tour endet heute offiziell nach dem Frühstück. Die meisten Teilnehmer verbringen den Tag jedoch noch in Victoria Falls und nehmen an ihren gebuchten Aktivitäten teil, wie z.B. Wildwasser Rafting – eine der beliebtesten Aktivitäten hier. Wir raten daher, eine extra Nacht hier zu buchen. *Optionale Aktivitäten: Wildwasser Rafting, Bungee Jumping, Löwen oder Elefanten Exkursion, auswärtiges Abendessen und vieles mehr.*



Mahlzeiten: Frühstück

Unterkunft: **Eigenes Arrangement** - Zusatzübernachtungen können selbstverständlich auf Anfrage dazu gebucht werden.

Tour Ende: Diese Tour endet heute im Victoria Falls Rainbow Hotel – 278 Parkway Drive, Victoria Falls, Simbabwe – Tel: + 263 13 44583 / 42213-4 – <http://www.victoria-falls-rainbow-hotel.com>

Bitte beachten: Es ist möglich, einen Transfer nach Johannesburg (2-Tage) zu buchen. Dies ist eine der günstigsten Möglichkeiten, um von den Viktoria Fällen nach Johannesburg zu gelangen (ca. 100,- EUR pro Person). Der Transfer fährt am 9. Tag um 8 Uhr morgens ab.

auf Safari



Zeltübernachtung



Safari Truck

Bitte beachten Sie:

- Bitte planen Sie einen Tag vor sowie nach der Tour ein, um die Tour bzw. Anschlussflüge nicht zu verpassen. Auf evtl. Flugverspätungen oder Streiks kann bei Reisebeginn leider keine Rücksicht genommen werden.
- Bei dieser Tour handelt es sich um eine Abenteuertour. Bspw. beim Abwaschen sollte im begrenzten Umfang mitgeholfen werden.
- Der nördliche Teil Namibias, Botswanas sowie die Viktoria Fälle zählen zu den Malariagebieten. Wir empfehlen Ihnen bezüglich der Malaria-Prophylaxe eine Beratung bei Ihrem Hausarzt.
- Beachten Sie bitte, dass Visaangelegenheiten in Ihrer eigenen Verantwortung liegen. Einige Nationalitäten benötigen ein Visum für Südafrika, Namibia, Botswana und Simbabwe. Deutsche, Österreichische sowie Schweizer Staatsbürger erhalten die Visa nach momentanem Stand jeweils bei Einreise an den Landesgrenzen. Das Visum für Simbabwe kostet momentan 30 USD (bitte beachten Sie, dass sich Visa-Bestimmungen kurzfristig ändern können).

- Bitte achten Sie darauf, dass Sie sich bei Einreise nach Namibia ein Multiple-Entry-Visa ausstellen lassen!

- Das Mindestalter ist 16 Jahre, 16 und 17 Jährige benötigen eine Einwilligungserklärung der Eltern.
- Reisende, älter als 65 Jahre, müssen aus Versicherungsgründen einen vom Hausarzt ausgefüllten Gesundheitsfragebogen vorlegen
- Auf Wunsch bieten wir Ihnen gerne passende Flüge an.
- Bei den Camping-Safaris muss ein Schlafsack und Handtuch selbst mitgebracht werden (Matratze und Zelt werden zur Verfügung gestellt).

Windhoek:

Heja Game Lodge 46,- EUR pro Person im DZ (21,- Einzelzimmerzuschlag) (ab 2018: 34,- EUR p.P. und 13,- EUR Einzelzimmerzuschlag) inkl. Frühstück (Klimaanlage, Telefon, Tee -und Kaffeekocher, Külschrank, TV, en-suite Badezimmer mit Toilette, Bar, Restaurant, Pool)

Vic Falls:

Rainbow Hotel 77,- EUR pro Person im DZ (47,- EUR Einzelzimmerzuschlag) inkl. Frühstück (Bad/WC, Klimaanlage, Telefon, TV, Restaurants, Pool, Bars, diverse Aktivitäten)

Weitere Unterkünfte gerne auf Anfrage!

Flughafentransfer: Windhoek: 32,- EUR p.P. oneway
Vic Falls: 22,- EUR p.P. oneway

Weitere Unterkünfte gerne auf Anfrage.

Unterkunftsanbieter können sich ohne Vorwarnung ändern, die Unterkünfte, die in dieser Broschüre gelistet sind, sind unsere bevorzugten Anbieter, aber können manchmal nach Verfügbarkeit variieren. Deshalb können Unterkünfte, wie hier in der Broschüre, gelistet manchmal nicht genutzt werden. Falls dies passiert, werden wir auf einen anderen Anbieter mit den gleichen Standards ausweichen. Dennoch ist z.B. die Zimmer mit Bad Ausstattung nicht immer garantiert. Unser Angebot gilt vorbehaltlich Verfügbarkeit der angebotenen Leistungen bei Buchung. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen von Afrika à la Carte Reisen.

Afrika à la Carte Reisen rät seinen Kunden ausdrücklich zum Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung die Sie bspw. über folgenden Link auf unserer Homepage buchen können:

http://www.afrikaalacarte.de/reiseziele/suedafrika/laenderinformationen_suedafrika/versicherungen.htm

Daten 2017

Von Windhoek nach Victoria Falls:

GER: diese Termine werden mit **deutschsprachigem Übersetzer** durchgeführt!

GTD: diese Touren werden unabhängig von der Mindestteilnehmerzahl **garantiert** durchgeführt.

DELTA & CHOBE TRAIL - North				
Start city	Windhoek			
End city	Victoria Falls			
Tour code	NWW			
Length	8-Days			
Countries	NAM, BOTS, ZIM			

*NWW 1727	GTD		03-Jan-17	10-Jan-17
*NWW 1728			06-Jan-17	13-Jan-17
*NWW 1729	GTD		10-Jan-17	17-Jan-17
NWW 1730		GER	13-Jan-17	20-Jan-17
NWW 1731	GTD		17-Jan-17	24-Jan-17
NWW 1732			20-Jan-17	27-Jan-17
NWW 1733	GTD		24-Jan-17	31-Jan-17
NWW 1734			27-Jan-17	03-Feb-17
NWW 1735	GTD	GER	31-Jan-17	07-Feb-17
NWW 1736			03-Feb-17	10-Feb-17
NWW 1737	GTD		07-Feb-17	14-Feb-17
NWW 1738			10-Feb-17	17-Feb-17
NWW 1739	GTD		14-Feb-17	21-Feb-17
NWW 1740		GER	17-Feb-17	24-Feb-17
NWW 1741	GTD		21-Feb-17	28-Feb-17
NWW 1742			24-Feb-17	03-Mar-17
NWW 1743	GTD		28-Feb-17	07-Mar-17
NWW 1744			03-Mar-17	10-Mar-17
NWW 1745	GTD	GER	07-Mar-17	14-Mar-17
NWW 1746			10-Mar-17	17-Mar-17
NWW 1747	GTD		14-Mar-17	21-Mar-17
NWW 1748			17-Mar-17	24-Mar-17
NWW 1749	GTD		21-Mar-17	28-Mar-17
NWW 1750		GER	24-Mar-17	31-Mar-17
NWW 1751	GTD		28-Mar-17	04-Apr-17
NWW 1752			31-Mar-17	07-Apr-17
NWW 1753	GTD		04-Apr-17	11-Apr-17
NWW 1754			07-Apr-17	14-Apr-17
NWW 1755	GTD	GER	11-Apr-17	18-Apr-17
NWW 1756			14-Apr-17	21-Apr-17
NWW 1757	GTD		18-Apr-17	25-Apr-17
NWW 1758			21-Apr-17	28-Apr-17
NWW 1759	GTD		25-Apr-17	02-May-17
NWW 1760		GER	28-Apr-17	05-May-17
NWW 1761	GTD		02-May-17	09-May-17
NWW 1762			05-May-17	12-May-17
NWW 1763	GTD		09-May-17	16-May-17
NWW 1764			12-May-17	19-May-17
NWW 1765	GTD	GER	16-May-17	23-May-17
NWW 1766			19-May-17	26-May-17
NWW 1767	GTD		23-May-17	30-May-17
NWW 1768			26-May-17	02-Jun-17
NWW 1769	GTD		30-May-17	06-Jun-17
NWW 1770		GER	02-Jun-17	09-Jun-17
NWW 1771	GTD		06-Jun-17	13-Jun-17
NWW 1772			09-Jun-17	16-Jun-17
NWW 1773	GTD		13-Jun-17	20-Jun-17
NWW 1774			16-Jun-17	23-Jun-17
NWW 1775	GTD	GER	20-Jun-17	27-Jun-17
NWW 1776			23-Jun-17	30-Jun-17

DELTA & CHOBE TRAIL - North Continued...				
NWW 1777	GTD		27-Jun-17	04-Jul-17
NWW 1778		FAM	30-Jun-17	07-Jul-17
NWW 1779	GTD		04-Jul-17	11-Jul-17
NWW 1780		GER	07-Jul-17	14-Jul-17
NWW 1781	GTD		11-Jul-17	18-Jul-17
NWW 1782			14-Jul-17	21-Jul-17
NWW 1783	GTD		18-Jul-17	25-Jul-17
NWW 1784			21-Jul-17	28-Jul-17
NWW 1785	GTD	GER	25-Jul-17	01-Aug-17
NWW 1786			28-Jul-17	04-Aug-17
NWW 1787	GTD		01-Aug-17	08-Aug-17
NWW 1788			04-Aug-17	11-Aug-17
NWW 1789	GTD		08-Aug-17	15-Aug-17
NWW 1790		GER	11-Aug-17	18-Aug-17
NWW 1791	GTD		15-Aug-17	22-Aug-17
NWW 1792			18-Aug-17	25-Aug-17
NWW 1793	GTD		22-Aug-17	29-Aug-17
NWW 1794			25-Aug-17	01-Sep-17
NWW 1795	GTD	GER	29-Aug-17	05-Sep-17
NWW 1796			01-Sep-17	08-Sep-17
NWW 1797	GTD		05-Sep-17	12-Sep-17
NWW 1798		SOL	08-Sep-17	15-Sep-17
NWW 1799	GTD		12-Sep-17	19-Sep-17
NWW 1800		GER	15-Sep-17	22-Sep-17
NWW 1801	GTD		19-Sep-17	26-Sep-17
NWW 1802			22-Sep-17	29-Sep-17
NWW 1803	GTD		26-Sep-17	03-Oct-17
NWW 1804			29-Sep-17	06-Oct-17
NWW 1805	GTD	GER	03-Oct-17	10-Oct-17
NWW 1806			06-Oct-17	13-Oct-17
NWW 1807	GTD		10-Oct-17	17-Oct-17
NWW 1808		SOL	13-Oct-17	20-Oct-17
NWW 1809	GTD		17-Oct-17	24-Oct-17
NWW 1810		GER	20-Oct-17	27-Oct-17
NWW 1811	GTD		24-Oct-17	31-Oct-17
NWW 1812			27-Oct-17	03-Nov-17
NWW 1813	GTD		31-Oct-17	07-Nov-17
NWW 1814			03-Nov-17	10-Nov-17
NWW 1815	GTD	GER	07-Nov-17	14-Nov-17
NWW 1816			10-Nov-17	17-Nov-17
NWW 1817	GTD		14-Nov-17	21-Nov-17
NWW 1818		SOL	17-Nov-17	24-Nov-17
NWW 1819	GTD		21-Nov-17	28-Nov-17
NWW 1820		GER	24-Nov-17	01-Dec-17
NWW 1821	GTD		28-Nov-17	05-Dec-17
NWW 1822			01-Dec-17	08-Dec-17
NWW 1823	GTD		05-Dec-17	12-Dec-17
NWW 1824			08-Dec-17	15-Dec-17
NWW 1825	GTD	GER	12-Dec-17	19-Dec-17
NWW 1826			15-Dec-17	22-Dec-17
NWW 1827	GTD		19-Dec-17	26-Dec-17
NWW 1828			22-Dec-17	29-Dec-17
NWW 1829	GTD		26-Dec-17	02-Jan-18
NWW 1830		GER	29-Dec-17	05-Jan-18

Daten 2017

Von Victoria Falls nach Windhoek:

ausschließlich englischsprachig

GTD: Diese Touren werden unabhängig von der Mindestteilnehmerzahl garantiert durchgeführt.

DELTA & CHOBE TRAIL - South				
Start city	Victoria Falls			
End city	Windhoek			
Tour code	N(A)VW			
Length	8-Days			
Countries	ZIM, BOTS, NAM			

N(A)VW 1708			03-Jan-17	10-Jan-17
N(A)VW 1711			14-Jan-17	21-Jan-17
N(A)VW 1017			17-Jan-17	24-Jan-17
N(A)VW 1714	GTD		24-Jan-17	31-Jan-17
N(A)VW 1717			04-Feb-17	11-Feb-17
N(A)VW 1720			14-Feb-17	21-Feb-17
N(A)VW 1723	GTD		25-Feb-17	04-Mar-17
N(A)VW 2017			28-Feb-17	07-Mar-17
N(A)VW 1726			07-Mar-17	14-Mar-17
N(A)VW 1729			18-Mar-17	25-Mar-17
N(A)VW 1732	GTD		28-Mar-17	04-Apr-17
N(A)VW 1735			08-Apr-17	15-Apr-17
N(A)VW 3017			11-Apr-17	18-Apr-17
N(A)VW 1738			18-Apr-17	25-Apr-17
N(A)VW 1741	GTD		29-Apr-17	06-May-17
N(A)VW 1744			09-May-17	16-May-17
N(A)VW 1747			20-May-17	27-May-17
N(A)VW 4017			23-May-17	30-May-17
N(A)VW 1750	GTD		30-May-17	06-Jun-17
N(A)VW 1753			10-Jun-17	17-Jun-17
N(A)VW 1756			20-Jun-17	27-Jun-17
N(A)VW 1759	GTD		01-Jul-17	08-Jul-17
N(A)VW 5017			04-Jul-17	11-Jul-17
N(A)VW 1762			11-Jul-17	18-Jul-17

N(A)VW 1765				22-Jul-17	29-Jul-17
N(A)VW 1768		GTD		01-Aug-17	08-Aug-17
N(A)VW 1771				12-Aug-17	19-Aug-17
N(A)VW 6017			ITA	15-Aug-17	22-Aug-17
N(A)VW 1774				22-Aug-17	29-Aug-17
N(A)VW 1777		GTD		02-Sep-17	09-Sep-17
N(A)VW 1780				12-Sep-17	19-Sep-17
N(A)VW 1783				23-Sep-17	30-Sep-17
N(A)VW 7017			ITA	26-Sep-17	03-Oct-17
N(A)VW 1786		GTD		03-Oct-17	10-Oct-17
N(A)VW 1789				14-Oct-17	21-Oct-17
N(A)VW 1792				24-Oct-17	31-Oct-17
N(A)VW 1795		GTD		04-Nov-17	11-Nov-17
N(A)VW 8017				07-Nov-17	14-Nov-17
N(A)VW 1798				14-Nov-17	21-Nov-17
N(A)VW 1801				25-Nov-17	02-Dec-17
N(A)VW 1804		GTD		05-Dec-17	12-Dec-17
N(A)VW 1807				16-Dec-17	23-Dec-17
N(A)VW 9017				19-Dec-17	26-Dec-17
N(A)VW 1810				26-Dec-17	02-Jan-18

Daten 2018

Von Windhoek nach Victoria Falls:

GER: diese Termine werden mit **deutschsprachigem Übersetzer** durchgeführt!

GTD: diese Touren werden **unabhängig von der Mindestteilnehmerzahl garantiert** durchgeführt.

DELTA & CHOBE TRAIL - North				
Start city		Windhoek		
End city		Victoria Falls		
Tour code		NWV		
Length		8-Days		
Countries		NAM, BOTS, ZIM		
*NWV 1831	GTD		02-Jan-18	08-Jan-18
*NWV 1832		FAM	05-Jan-18	12-Jan-18
*NWV 1833	GTD		09-Jan-18	16-Jan-18
*NWV 1834			12-Jan-18	19-Jan-18
NWV 1835	GTD	GER	16-Jan-18	23-Jan-18
NWV 1836			19-Jan-18	26-Jan-18
NWV 1837	GTD		23-Jan-18	30-Jan-18
NWV 1838			26-Jan-18	02-Feb-18
NWV 1839	GTD		30-Jan-18	06-Feb-18
NWV 1840		GER	02-Feb-18	09-Feb-18
NWV 1841	GTD		06-Feb-18	13-Feb-18
NWV 1842			09-Feb-18	16-Feb-18
NWV 1843	GTD		13-Feb-18	20-Feb-18
NWV 1844			16-Feb-18	23-Feb-18
NWV 1845	GTD	GER	20-Feb-18	27-Feb-18
NWV 1846			23-Feb-18	02-Mar-18
NWV 1847	GTD		27-Feb-18	06-Mar-18
NWV 1848			02-Mar-18	09-Mar-18
NWV 1849	GTD		06-Mar-18	13-Mar-18
NWV 1850		GER	09-Mar-18	16-Mar-18
NWV 1851	GTD		13-Mar-18	20-Mar-18
NWV 1852			16-Mar-18	23-Mar-18
NWV 1853	GTD		20-Mar-18	27-Mar-18
NWV 1854			23-Mar-18	30-Mar-18
NWV 1855	GTD	GER	27-Mar-18	03-Apr-18
NWV 1856			30-Mar-18	06-Apr-18
NWV 1857	GTD		03-Apr-18	10-Apr-18
NWV 1858			06-Apr-18	13-Apr-18
NWV 1859	GTD		10-Apr-18	17-Apr-18
NWV 1860		GER	13-Apr-18	20-Apr-18
NWV 1861	GTD		17-Apr-18	24-Apr-18
NWV 1862			20-Apr-18	27-Apr-18
NWV 1863	GTD		24-Apr-18	01-May-18
NWV 1864			27-Apr-18	04-May-18
NWV 1865	GTD	GER	01-May-18	08-May-18
NWV 1866			04-May-18	11-May-18
NWV 1867	GTD		08-May-18	15-May-18
NWV 1868			11-May-18	18-May-18
NWV 1869	GTD		15-May-18	22-May-18
NWV 1870		GER	18-May-18	25-May-18
NWV 1871	GTD		22-May-18	29-May-18
NWV 1872			25-May-18	01-Jun-18
NWV 1873	GTD		29-May-18	05-Jun-18
NWV 1874			01-Jun-18	08-Jun-18
NWV 1875	GTD	GER	05-Jun-18	12-Jun-18
NWV 1876			08-Jun-18	15-Jun-18
NWV 1877	GTD		12-Jun-18	19-Jun-18
NWV 1878			15-Jun-18	22-Jun-18
NWV 1879	GTD		19-Jun-18	26-Jun-18
NWV 1880		GER	22-Jun-18	29-Jun-18
NWV 1881	GTD		26-Jun-18	03-Jul-18
NWV 1882			29-Jun-18	06-Jul-18
NWV 1883	GTD		03-Jul-18	10-Jul-18
NWV 1884			06-Jul-18	13-Jul-18

DELTA & CHOBE TRAIL - North Continued...				
NWV 1885	GTD	GER	10-Jul-18	17-Jul-18
NWV 1886			13-Jul-18	20-Jul-18
NWV 1887	GTD		17-Jul-18	24-Jul-18
NWV 1888			20-Jul-18	27-Jul-18
NWV 1889	GTD		24-Jul-18	31-Jul-18
NWV 1890		GER	27-Jul-18	03-Aug-18
NWV 1891	GTD		31-Jul-18	07-Aug-18
NWV 1892			03-Aug-18	10-Aug-18
NWV 1893	GTD		07-Aug-18	14-Aug-18
NWV 1894			10-Aug-18	17-Aug-18
NWV 1895	GTD	GER	14-Aug-18	21-Aug-18
NWV 1896			17-Aug-18	24-Aug-18
NWV 1897	GTD		21-Aug-18	28-Aug-18
NWV 1898			24-Aug-18	31-Aug-18
NWV 1899	GTD		28-Aug-18	04-Sep-18
NWV 1900		GER	31-Aug-18	07-Sep-18
NWV 1901	GTD		04-Sep-18	11-Sep-18
NWV 1902			07-Sep-18	14-Sep-18
NWV 1903	GTD		11-Sep-18	18-Sep-18
NWV 1904			14-Sep-18	21-Sep-18
NWV 1905	GTD	GER	18-Sep-18	25-Sep-18
NWV 1906			21-Sep-18	28-Sep-18
NWV 1907	GTD		25-Sep-18	02-Oct-18
NWV 1908			28-Sep-18	05-Oct-18
NWV 1909	GTD		02-Oct-18	09-Oct-18
NWV 1910		GER	05-Oct-18	12-Oct-18
NWV 1911	GTD		09-Oct-18	16-Oct-18
NWV 1912			12-Oct-18	19-Oct-18
NWV 1913	GTD		16-Oct-18	23-Oct-18
NWV 1914			19-Oct-18	26-Oct-18
NWV 1915	GTD	GER	23-Oct-18	30-Oct-18
NWV 1916			26-Oct-18	02-Nov-18
NWV 1917	GTD		30-Oct-18	06-Nov-18
NWV 1918			02-Nov-18	09-Nov-18
NWV 1919	GTD		06-Nov-18	13-Nov-18
NWV 1920		GER	09-Nov-18	16-Nov-18
NWV 1921	GTD		13-Nov-18	20-Nov-18
NWV 1922			16-Nov-18	23-Nov-18
NWV 1923	GTD		20-Nov-18	27-Nov-18
NWV 1924			23-Nov-18	30-Nov-18
NWV 1925	GTD	GER	27-Nov-18	04-Dec-18
NWV 1926			30-Nov-18	07-Dec-18
NWV 1927	GTD		04-Dec-18	11-Dec-18
NWV 1928			07-Dec-18	14-Dec-18
NWV 1929	GTD		11-Dec-18	18-Dec-18
NWV 1930		GER	14-Dec-18	21-Dec-18
NWV 1931	GTD		18-Dec-18	25-Dec-18
NWV 1932			21-Dec-18	28-Dec-18
NWV 1933	GTD		25-Dec-18	01-Jan-19
NWV 1934			28-Dec-18	04-Jan-19

Daten 2018

Von Victoria Falls nach Windhoek:

ausschließlich englischsprachig und 2 Daten mit italienischem Übersetzer (ITA)

DELTA & CHOBE TRAIL - South				
Start city	Victoria Falls			
End city	Windhoek			
Tour code	N(A)VW			
Length	8-Days			
Countries	ZIM, BOTS, NAM			
N(A)VW 1813			06-Jan-18	13-Jan-18
N(A)VW 1816			16-Jan-18	23-Jan-18
N(A)VW 1819			27-Jan-18	03-Feb-18
N(A)VW 1018			30-Jan-18	06-Feb-18
N(A)VW 1822			06-Feb-18	13-Feb-18
N(A)VW 1825			17-Feb-18	24-Feb-18
N(A)VW 1828			27-Feb-18	06-Mar-18
N(A)VW 1831			10-Mar-18	17-Mar-18
N(A)VW 2018			13-Mar-18	20-Mar-18
N(A)VW 1834			20-Mar-18	27-Mar-18
N(A)VW 1837			31-Mar-18	07-Apr-18
N(A)VW 1840			10-Apr-18	17-Apr-18
N(A)VW 1843			21-Apr-18	28-Apr-18
N(A)VW 3018			24-Apr-18	01-May-18
N(A)VW 1846			01-May-18	08-May-18
N(A)VW 1849			12-May-18	19-May-18
N(A)VW 1852			22-May-18	29-May-18
N(A)VW 1855			02-Jun-18	09-Jun-18
N(A)VW 4018			05-Jun-18	12-Jun-18
N(A)VW 1858			12-Jun-18	19-Jun-18
N(A)VW 1861			23-Jun-18	30-Jun-18
N(A)VW 1864			03-Jul-18	10-Jul-18
N(A)VW 1867			14-Jul-18	21-Jul-18
N(A)VW 5018			17-Jul-18	24-Jul-18
N(A)VW 1870			24-Jul-18	31-Jul-18
N(A)VW 1873			04-Aug-18	11-Aug-18
N(A)VW 1876		ITA	14-Aug-18	21-Aug-18
N(A)VW 1879			25-Aug-18	01-Sep-18
N(A)VW 6018			28-Aug-18	04-Sep-18
N(A)VW 1882			04-Sep-18	11-Sep-18
N(A)VW 1885			15-Sep-18	22-Sep-18
N(A)VW 1888		ITA	25-Sep-18	02-Oct-18
N(A)VW 1891			06-Oct-18	13-Oct-18
N(A)VW 7018			09-Oct-18	16-Oct-18
N(A)VW 1894			16-Oct-18	23-Oct-18
N(A)VW 1897			27-Oct-18	03-Nov-18
N(A)VW 1900			06-Nov-18	13-Nov-18
N(A)VW 1903			17-Nov-18	24-Nov-18
N(A)VW 8018			20-Nov-18	27-Nov-18
N(A)VW 1906			27-Nov-18	04-Dec-18
N(A)VW 1909			08-Dec-18	15-Dec-18
N(A)VW 1912			18-Dec-18	25-Dec-18
N(A)VW 1915			29-Dec-18	05-Jan-19